

STAMMOPUR Z

Zement-Entferner und Prothesen-Reiniger

MD CE • für Ultraschall • Konzentrat

Ein optimales Reinigungsergebnis im Ultraschallbad wird durch den Einsatz von speziellen, auf dieses Verfahren abgestimmten Reinigungspräparaten, erlangt. **STAMMOPUR Z** bietet eine gründliche Entfernung der Verunreinigungen bei gleichzeitiger Schonung des Reinigungsgutes und der Ultraschallkomponenten.

STAMMOPUR Z ist für die Vorreinigung von **Instrumenten**, sowie von **Zubehör** und **Komponenten** von Medizinprodukten, als auch von neuen und getragenen Zahnprothesen und Orthesen im Ultraschallbad formuliert und bietet zusätzlich:

- Breites Anwendungsfeld
- MDR-konform
- wirtschaftliches Konzentrat, biologisch abbaubar



Auf einen Blick

- Konzentrat
- Anwendung ausschließlich mit indirekter Beschallung
- Wirtschaftlich durch niedrige Einsatzkonzentration
- Sehr hohe Reinigungswirkung im Ultraschallbad
- Sehr hohe Materialverträglichkeit
- stark sauer
- Biologisch abbaubar

Die jahrzehntelange Erfahrung und das umfassende Wissen der **DR.H.STAMM GmbH Chemische Fabrik** spiegeln sich unter anderem in unserer Konformität gemäß der **Medical Device Regulation (MDR)** wider. Die STAMMOPUR-Präparate bieten so eine frühzeitige und hohe Planungssicherheit, um Ihre Qualitätsanforderungen sicher erfüllen zu können.

Konformität

Medizinprodukt, Klasse I, **CE** gemäß MDR

Die ausschließlich beruflichen Anwender sind geschultes Fachpersonal.

Anwendungsbereich

STAMMOPUR Z ist ein Konzentrat zur Zement-Entfernung und Prothesen-Reinigung im dentalmedizinischen Bereich im Ultraschallbad von

Instrumenten, Zubehör und Komponenten von Medizinprodukten sowie neuen und getragenen Zahnprothesen und Orthesen

aus Edelstahl, Edelmetall, Titan, Glas, Keramik, Porzellan und Kunststoff.

Die **Anwendung** erfolgt im dentalmedizinischen Bereich im Prozess der Instrumentenaufbereitung und Zahnprothesen-Reinigung von Instrumenten, Zubehör und Komponenten von Medizinprodukten und an neuen und getragenen Zahnprothesen und Orthesen in der Zahnarztpraxis, Zahnklinik, Kieferchirurgie, Kieferorthopädie und im Dentallabor.

Nicht geeignet für säureempfindlichen Materialien wie Leichtmetalle und bei beschädigter Verchromung.

Die Anwendung ist zur Zement-Entfernung an Dentalinstrumenten im Rahmen der manuellen Aufbereitung und Entfernung von Zahnstein, Belägen, provisorischen Füllungen, Oxiden und Flussmittelresten an Prothesen und Orthesen vorgesehen.

STAMMOPUR Z hat eine sehr hohe Reinigungswirkung, die jedoch erst im Zusammenhang mit der Ultraschalleinwirkung im Ultraschallbad wirksam wird.

STAMMOPUR Z hat eine hohe Materialverträglichkeit, im Zweifelsfall ist diese vorab zu testen.

Dosierung • Einwirkzeiten

Anwendung im Ultraschallbad:

5 % • 3 – 10 min

Die Dosierung und Einwirkzeit sind einzuhalten.

Bei der Anwendung im Ultraschallbad **STAMMOPUR Z** ausschließlich mit indirekter Beschallung (im Einsatzgefäß) verwenden.

Anwendung

Vor der Anwendung sind das Etikett (Gebrauchsanweisung) und das Sicherheitsdatenblatt zur Kenntnis zu nehmen.

Die Anwendung erfolgt ausschließlich im Ultraschallbad mit indirekter Beschallung in Einsatzgefäßen, wie z. B. Einhängewanne aus Kunststoff oder Becherglas. Hierzu sind die Angaben der Ultraschallgeräte-Hersteller in Bezug auf Durchführung und Zubehör zu beachten.

Als Kontaktflüssigkeit im Ultraschallbad kann z. B. TICKOMED 1 (Dosierung: 3 %) verwendet werden.

Die Anwendung erfolgt verdünnt mit Wasser von mindestens Trinkwasserqualität. Eine Beimischung von Zusätzen in die Lösung ist nicht zulässig.

Nicht mit warmem Wasser ansetzen, nicht zusätzlich erwärmen.

Auf die vollständige Benetzung des Reinigungsgutes ist zu achten. Hohlkörper so einlegen, dass die Luft aus den Hohlräumen vollständig entweicht.

Nach der Aufbereitung die Teile gründlich mit Wasser (gem. KRINKO/BfArM-Empfehlung) spülen und trocknen. Für die Fleckenfreiheit des Reinigungsgutes mit VE-Wasser spülen.

Anschließend erfolgt die Weiterbehandlung gem. KRINKO/BfArM-Empfehlung (Reinigung, Desinfektion, abschließende Desinfektion oder Sterilisation je nach Einstufung der Instrumente). Für Prothesen erfolgt die Weiterbehandlung vor dem Einsetzen beim Patienten gemäß den regional geltenden Hygienevorschriften.

Die Gebrauchslösung ist bei sichtbaren Verunreinigungen sofort, sonst spätestens arbeitstäglich zu wechseln.

Bei der Reinigung von getragenen Prothesen/Orthesen ist die Lösung für jede zu reinigende Prothese/Orthese frisch anzusetzen, um Kreuzkontaminationen zu verhindern.

Besondere Anwendungshinweise

Bohrer und weitere rotierende Kleininstrumente nicht mit **STAMMOPUR Z** behandeln.

Säurebeständige Zemente werden nicht entfernt, wie z. B. Glas-Ionomer-Zemente.

Bei der Anwendung im Ultraschallbad sind die Hinweise des Ultraschallgeräteherstellers strikt zu beachten. Die Flüssigkeit im Ultraschallbad muss vor der Anwendung entgast werden.

Optiken, Lichtleiter und geklebte Teile nicht mit Ultraschall behandeln.

STAMMOPUR Z ist speziell für die Anwendung in Ultraschallgeräten entwickelt.

Die seit vielen Jahrzehnten erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen DR.H.STAMM GmbH Chemische Fabrik und BANDELIN electronic GmbH & Co. KG in der Entwicklung der Reinigungs- und Desinfektionspräparate fördert eine große Expertise in allen Anwendungsbereichen der Ultraschallreinigung.

STAMMOPUR - SONOREX

zwei starke Marken für Ihre
Reinigung und Desinfektion
in Medizin, Dental, Labor,
Arbeitsschutz/Hygiene und Atemschutz!

Anwendungsvideos auf der YouTube-Seite von BANDELIN electronic unter: <https://www.youtube.com/c/BANDELIN>

Gebindegrößen/ Zubehör

REF

Menge	Gebindeform	Bestell-Nr.
1 Liter	PE-Flasche	927
2 Liter	PE-Flasche	822
5 Liter	PE-Kanister	928
10 Liter	PE-Kanister	6036

Zubehör	Variante	Bestell-Nr.
Dosierpumpe	5 Liter	268
	10 Liter	2660
Messbecher	100 ml	294



Bestellnummern unseres Vertriebspartners
BANDELIN electronic GmbH & Co.KG
Heinrichstraße 3-4 • 12207 Berlin (Germany)
Tel.: +49 30 76880-0 • Fax: +49 30 7734699
www.bandelin.com • info@bandelin.com

Inhaltsstoffe

> 30 % Phosphorsäure,
5–15 % nichtionische Tenside,
5–15 % kationische Tenside,
Inhibitor.

Chemisch-physikalische Daten

Aussehen: farblose - hellgelbe Flüssigkeit
Dichte: 1,41g/cm³
Temperaturstabilität: -15 bis 60 °C
pH-Wert: 1,9 bei 1 % in VE-Wasser
Stark sauer • biologisch abbaubar.

Transport

Die Gebinde sind für den Transport geeignet und zugelassen. Sie unterliegen dem ADR (Gefahrgutverordnung Straße, GGVS), IMDG (Seeschifftransport), sowie IATA/ICAO (Lufttransport).

Der Temperaturbereich während des Transports ist auf den Bereich der geprüften Stabilität des Präparats von -15 °C und +60 °C beschränkt.

Lagerung

Grundsätzlich gilt: Präparate aufrecht, verschlossen, sauber, trocken und bei allgemein üblichen Lagertemperaturen lagern. Sie erfolgt in einem Temperaturbereich zwischen +5 °C bis +40 °C, der als allgemein übliche Lagertemperatur angesehen wird.

Die Lagerung beim Anwender im Bereich der Anwendung erfolgt bei Raumtemperatur, die je nach Arbeitsbereich zwischen +12 °C und max. +35 °C liegen.

Ökologie und Entsorgung

Die verwendete Lösung kann nach der Neutralisation und anschließend mit der 4-fachen Menge Wasser verdünnt in die Kanalisation gegeben werden. Die Neutralisation von 1 Liter unverbrauchter 5%iger **STAMMOPUR Z** Lösung kann z. B. mit 30 g Soda erfolgen. Die enthaltenen Tenside sind gemäß EG-Detergenzienverordnung (EG/648/2004) biologisch abbaubar.

Die konkreten Handlungsanweisungen zur Entsorgung obliegen der Organisation der Arbeitsabläufe beim Anwender. Lokale Verordnungen sind zu beachten.

Die Gebinde sind für das Recycling gekennzeichnet und somit sortenrein, restentleert und gespült gemäß den lokalen Entsorgungsrichtlinien zu entsorgen. Produktreste sind einer ordnungsgemäßen Entsorgung zuzuführen.

Kennzeichnung gem. (EG) Nr.1272/2008 (CLP)

Die Kennzeichnung bezieht sich nur auf das Konzentrat und nicht auf die Anwendungslösung.



Gefahr

UFI-Code: JQ00-7098-0006-41E4

Gefahrenhinweise

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Sicherheitshinweise

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.

Schwerwiegende Vorkommnisse mit dem Produkt sind **DR.H.STAMM GmbH Chemische Fabrik** und der zuständigen Behörde zu melden.

Basis-UDI-DI: ++G014STZ0866

SRN-Nummer: DE-MF-000005887

Stand: Juli 2026 (81068de-08/2026-07)

Gemäß der gesetzlichen Bestimmungen übernehmen wir die Gewähr für die einwandfreie Qualität unserer Produkte. Diese Produktinformation kann jedoch nur unverbindlich informieren. Unsere Anwendungsempfehlungen und Hinweise beruhen auf Versuchen und praktischen Erfahrungen, die nicht auf die Vielzahl der Oberflächen und Verunreinigungen übertragen werden können. Deshalb empfehlen wir dringend, das Produkt an unauffälliger Stelle auf seine Eignung zu prüfen.

EG-Sicherheitsdatenblätter und Gebrauchsanweisungen als PDF-Download unter www.dr-stamm.de

 DR.H.STAMM GmbH Chemische Fabrik
Heinrichstraße 3-4 • 12207 Berlin (Germany)
Tel.: +49 30768 80 280 • Fax: +49 30 773 46 99
www.dr-stamm.de • info@dr-stamm.de